

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Zamioculcas zamiifolia

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene auf Basis des Shopbilds.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe September 2026 · www.exotenherz.de

Zamioculcas zamiifolia

Glücksfeder: entspannt pflegen heißt manchmal abwarten

Glänzende Blätter, ruhiger Wuchs und eingebaute Wasserspeicher: Die Glücksfeder passt zu Menschen, die ihre Pflanzen aufmerksam, aber nicht ständig versorgen möchten.



KI-gestaltete Wohn- bzw. Gartenszene auf Basis des Shopbilds. Dekoration gehört nicht zum Lieferumfang.

Botanischer Name	Zamioculcas zamiifolia
Pflanzenfamilie	Aronstabgewächse; kein Farn und keine Palme
Standort	Helles, überwiegend indirektes Licht
Shop-Pflanze	12 cm Topf, etwa 30–40 cm hoch
Pflegeprinzip	Gut abtrocknen lassen; keine nassen Füße

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Hell bis mäßig hell stellen, intensive direkte Sonne langsam gewöhnen oder filtern.	Wenig Licht wird toleriert, bedeutet aber meist langsameren Wuchs und weniger Wasserverbrauch.
Wasser	Substrat zwischen den Wassergaben gut abtrocknen lassen; auch tiefer im Ballen prüfen.	Verdickte unterirdische Pflanzenteile speichern Wasser. Dauerfeuchte ist deshalb besonders ungünstig.
Topf & Erde	Durchlässige Zimmerpflanzenerde und ein Topf mit Abzug; Wasser im Übertopf entfernen.	Eine trockene Oberfläche kann über einem nassen Topfboden liegen.
Dünger	Bei aktivem Wachstum sparsam nach Herstellerangabe düngen.	Langsamer Wuchs ist arttypisch und lässt sich nicht sinnvoll mit hohen Düngermengen beschleunigen.
Temperatur	Gleichmäßig warmer Innenraum, geschützt vor Kälte und Zugluft.	Ein kalter Wurzelballen trocknet langsamer und verträgt keine fortgesetzte hohe Wassergabe.
Blattpflege	Mit feuchtem weichem Tuch reinigen; Blattunterseiten mit ansehen.	Saubere Blätter lassen Veränderungen und mögliche Schädlinge leichter erkennen.
Umtopfen	Bei deutlich knappem Wurzelraum im Frühjahr maßvoll größer topfen.	Wasserspeicher nicht quetschen. Ein sehr großer Topf hält unnötig viel Feuchtigkeit.
Winter	Gießabstände dem langsameren Abtrocknen anpassen.	Ein Büro kann im Winter hell wirken und der Pflanze trotzdem deutlich weniger Tageslicht bieten.

Wissen, das mitwächst

Was die Glücksfeder besonders macht

Zamioculcas zamiifolia stammt aus dem tropischen Afrika und gehört zu den Aronstabgewächsen. Handelsnamen wie Zamio-Palme oder Zamio-Farn beschreiben nur den Eindruck ihrer gefiederten Blätter: Botanisch ist sie weder Palme noch Farn. Unter der Erde besitzt sie verdickte Speicherorgane. Zusammen mit ihren kräftigen Blattstrukturen erklären sie, warum eine gut etablierte Glücksfeder zeitweise Trockenheit besser übersteht als ständige Nässe. Die Shop-Pflanze im 12-cm-Topf ist mit etwa 30 bis 40 cm Höhe eine handliche Ausgangsgröße. Sie passt auf ein ausreichend helles Sideboard oder an einen gut beleuchteten Arbeitsplatz, braucht mit den Jahren aber mehr Raum für neue, seitlich hinzukommende Blätter.

Schattentolerant bedeutet nicht lichtunabhängig

Die Glücksfeder wird gern für schwierige Zimmerecken empfohlen. Dabei wird leicht übersehen, dass auch sie Licht für ihren Stoffwechsel braucht. An einem mäßig hellen Platz kann sie sich lange halten, wächst dort aber häufig langsamer. Für einen dauerhaft schönen Aufbau ist ein heller Standort ohne abrupte intensive Mittagssonne die bessere Ausgangslage. Ein fensterloses Büro ist ohne geeignete Pflanzenbeleuchtung kein verlässlicher Dauerplatz. Prüfe am vorgesehenen Standort, wie viel echtes Tageslicht ankommt und ob Jalousien überwiegend geschlossen bleiben. Langsame Entwicklung ist bei dieser Pflanze normal; sie ist jedoch kein Grund, einen offensichtlich zu dunklen Standort unverändert zu lassen.

Die wichtigste Gießentscheidung fällt vor der Gießkanne

Bei der Glücksfeder beginnt gute Pflege mit der Frage, ob überhaupt Wasser gebraucht wird. Fühlt sich die Erde unter der Oberfläche noch feucht an oder bleibt der Topf auffällig schwer, warte zunächst. Gieße erst, wenn der Ballen gut abgetrocknet ist. Dann darf das Wasser die Erde gleichmäßig durchfeuchten, anschließend muss es vollständig ablaufen. Im Übertopf stehen gelassene Reste sind besonders tückisch: Von oben sieht alles ordentlich aus, während die Wurzeln unten im Wasser stehen. Prüfe deshalb nach jeder Wassergabe den Boden des Übertopfs. Eine automatische Bewässerung sollte nur eingesetzt werden, wenn ihr Feuchteverhalten zu dieser trockenheitsverträglichen Pflanze passt.

Urlaub, Büro und wechselnde Pflegepersonen

Ihre Speicher machen die Glücksfeder interessant für Menschen, die nicht jeden Tag an Pflanzenpflege denken möchten. Daraus wird aber keine pauschale Urlaubsfreigabe für beliebig viele Wochen. Ein kleiner Topf am warmen Fenster trocknet anders als eine große Pflanze in einem kühleren Raum. Prüfe vor einer Abwesenheit den tatsächlichen Zustand, gieße nur bei Bedarf und stelle die Pflanze nicht vorsorglich in Wasser. Teilen sich mehrere Personen die Pflege, hilft ein kurzer Hinweis direkt am Topf: zuletzt geprüft, Ballen trocken oder noch feucht, gegebenenfalls gegossen. Gerade im Büro entstehen viele Probleme durch mehrere gut gemeinte zusätzliche Wassergaben.

Umtopfen ohne übermäßigen Vorsprung

Ein Umtopftermin ist sinnvoll, wenn der Wurzelraum knapp wird oder das Substrat seine Struktur verloren hat. Ein deformierter Kulturtopf kann ein Anlass zum genaueren Prüfen sein. Löse den Ballen vorsichtig, damit die verdickten Speicher nicht gequetscht werden, und wähle einen nur maßvoll größeren Topf. Neue Erde soll locker anliegen, nicht hart festgestopft werden. Die Pflanze braucht keinen künstlich engen Topf, um wachsen zu dürfen; umgekehrt fördert ein sehr großer Vorrat nasser Erde nicht automatisch kräftigere Triebe. Eine Teilung ist möglich, wenn sich geeignete bewurzelte Teilstücke sauber trennen lassen. Sie ist keine notwendige Routine für eine gesunde Pflanze.

Gelbe Blätter: zuerst Feuchtigkeit und Festigkeit prüfen

Vergilben mehrere Fiederblättchen und fühlt sich der Ballen zugleich dauerhaft nass an, ist weiteres Gießen die falsche erste Reaktion. Prüfe Wasserreste, Geruch und die Festigkeit der Pflanzenteile am Substrat. Weiche, faulige Bereiche erfordern eine genauere Kontrolle des Wurzelballens; ein bloßer Standortwechsel löst sie nicht. Ein einzelnes älteres Blatt kann dagegen allmählich ausgedient haben. Knicke entstehen manchmal durch Anstoßen im Laufweg und haben mit Nährstoffmangel nichts zu tun. Fotografiere Veränderungen und beobachte ihren Verlauf. So kannst du bei einer fachlichen Rückfrage mehr zeigen als nur ein isoliertes gelbes Blatt.

Wenig Aufwand, aber ein aufmerksamer Blick

Wische die glänzenden Fiederblättchen gelegentlich behutsam mit einem feuchten Tuch ab. Zusätzlicher Blattglanz ist nicht nötig. Beim Reinigen fallen kleine Veränderungen früh auf, und du kannst zugleich die Feuchtigkeit der Erde prüfen. Im Herbst nimmt der Bedarf oft ab: Nicht jede frühere Wassergabe muss durch eine neue ersetzt werden. Dünger kommt nur entsprechend dem Wachstum und der Produkthanleitung zum Einsatz. Pflanzenteile können beim Verzehr reizen; stelle die Glücksfeder für kleine Kinder und knabbernde Haustiere unerreichbar. Ihre Stärke liegt in ruhiger, verlässlicher Entwicklung. Wer nicht ständig nachhilft, sondern gezielt beobachtet, kommt ihrem Bedarf oft besonders nahe.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



Originalaufnahme aus dem Shop: aufrechter Wuchs und kräftige Fiederblätter.

Gut zu wissen

Ist eine Glücksfeder für dunkle Zimmer geeignet?

Sie toleriert weniger Licht als viele andere Zimmerpflanzen. Ein sehr dunkler oder fensterloser Platz ist trotzdem keine gute Dauerlösung. Hellere indirektes Licht unterstützt den Wuchs.

Warum bildet sie lange keine neuen Blätter?

Sie wächst von Natur aus langsam und nicht gleichmäßig über das ganze Jahr. Prüfe zuerst Licht, Jahreszeit und Wurzelzustand. Mehr Wasser oder Dünger auf Verdacht kann schaden.

Soll ich vorsorglich vor dem Urlaub kräftig gießen?

Nur wenn der Ballen tatsächlich Wasser braucht. Vorratswasser im Übertopf ist keine geeignete Lösung. Entscheidend sind Topfgröße, Standort und Dauer der Abwesenheit.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegebeitrag



Pflanze im Shop